

Schilddrüse 2023  
**Henning-Symposium**

5.–6. Oktober 2023

**Mannheim**



**26. Konferenz zur menschlichen  
Schilddrüse**

Schilddrüse interdisziplinär:  
Neues aus Diagnostik und Therapie



Vorläufiges Programm, Änderungen vorbehalten

# Allgemeine Hinweise

**Präsident:** Prof. Dr. med. Matthias Schott, Düsseldorf

**Programmkomitee:** Prof. Dr. med. Matthias Schott, Düsseldorf  
Prof. Dr. med. Michael Kreißl, Magdeburg  
Prof. Dr. med. Martin K. Walz, Essen  
Prof. Dr. med. H.-J. Schneider, München

**Tagungsort:** Congress Center Rosengarten  
Rosengartenplatz 2  
68161 Mannheim

oder via Live-Stream

**Teilnahmegebühr:** Die Symposiumsgebühr beträgt 200 Euro für die Teilnahme vor Ort (Donnerstag – Freitag, inkl. Symposiumsband). Die Teilnahmegebühr am Live-Webcast beträgt 150 Euro. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldung. Die Anmeldung ist erst wirksam nach Zahlungseingang.

**Anmeldung:** [www.henning-symposium.de](http://www.henning-symposium.de)

Das Henning-Symposium findet statt unter Beteiligung

- der **Sektion Schilddrüse der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie**
- des **Ausschusses Schilddrüse der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin**
- der **Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft Endokrinologie - CAEK der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie**
- der **Sektion Angewandte Endokrinologie der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie**

mit Unterstützung von **Sanofi-Aventis Deutschland GmbH**.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,  
ich darf Sie herzlich zum **Henning-Symposium „Schilddrüse 2023“** in Mannheim vom 5. bis 6. Oktober 2023 einladen. Das Symposium steht unter dem Titel *„Schilddrüse interdisziplinär: Neues aus Diagnostik und Therapie“*.

Auch im Rahmen des diesjährigen Henning-Symposiums werden wir uns neuen, aber auch etablierten Aspekten der Thyreologie widmen. Ein Schwerpunkt wird in der Diagnostik und der Therapie von Schilddrüsenknoten liegen, wobei der Fokus auf der bildmorphologischen Diagnostik, der weiterführenden Diagnostik einschließlich der Feinnadelpunktion und möglicher Therapieoptionen der Struma nodosa liegen wird. In den vergangenen Jahren wurde intensiv an der neuen AWMF-S3-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie des Schilddrüsenkarzinoms gearbeitet. Diese sollte im Verlauf des Jahres 2023 finalisiert werden. Die Ergebnisse dieser langjährigen, interdisziplinären Arbeit werden im Rahmen des Symposiums dargestellt und mit Ihnen zusammen diskutiert.

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf den autoimmunen Schilddrüsenerkrankungen, wobei wir nicht nur die Aspekte der Diagnostik einschließlich der Antikörperdiagnostik, sondern auch der Verlaufsbeurteilung und mögliche Therapieoptionen der Autoimmunthyreoiditis und des Morbus Basedows besprechen werden. Darüber hinaus werden wir uns auch anderen, ebenfalls häufigen Fragestellungen der täglichen Praxis widmen, wie z.B. Fragen der Fertilität im Zusammenhang mit Schilddrüsendysfunktionen, dem Thema Schilddrüse und Schwangerschaft sowie spezifischen Fragestellungen wie der Schilddrüsenhormonresistenz oder auch potenziellen Nebenwirkungen von Immuncheckpoint-Inhibitoren und deren Auswirkungen auf die Schilddrüse.

Ich freue mich, Sie im Oktober in Mannheim begrüßen zu dürfen und hoffe auf eine rege Teilnahme mit intensiver Diskussion.

Herzliche Grüße

Ihr

**Matthias Schott**

**08:50** Begrüßung

*M. Schott/  
Düsseldorf*

## Session 1: Struma nodosa

**Vorsitz: M. Großendorf/Halblech**

**09:00** Überversorgung von Schilddrüsenerkrankungen  
in Deutschland?

*H. Völzke/  
Greifswald*

**09:25** Stellenwert der  
... Sonographie der Schilddrüse: TIRADS & Elastographie

*J. Bojunga/  
Frankfurt*

... Technetium-Szintigraphie:  
Malignomrisiko von „kalten“ und „heißen“ Knoten

*S. Schenke/  
Bayreuth*

... Feinnadelpunktion und molekularen Diagnostik

*I. Ruschenburg/  
Einbeck*

Gemeinsame Podiumsdiskussion

**11:00** Pause

## Session 2: Autoimmunthyreopathie - Teil 1

**Vorsitz: J. Bojunga/Frankfurt**

**11:30** Jod, Selen, Vitamin D3 bei Autoimmunthyreoiditis

*R. Gärtner/  
München*

**11:55** Autoimmunthyreoiditis & Papilläres Schilddrüsenkarzinom -  
gibt es eine Verbindung?

*M. Schott/  
Düsseldorf*

**12:20** TRAK: Welchen Assay brauchen wir?

*J. Kratzsch/  
Leipzig*

**12:45** Kurzvortrag

*TBD*

**13:00** Mittagspause

### Session 3: Autoimmunthyreopathie - Teil 2

Vorsitz: R. Gärtner/München

**14:00** Therapie des Morbus Basedow - Pro & Contra

... aus internistischer Sicht

M. Grußendorf/  
Halblech

... aus nuklearmedizinischer Sicht

M. Kreißl/  
Magdeburg

... aus chirurgischer Sicht

J. Staubitz/  
Mainz

nachfolgend Podiumsdiskussion

**15:05** Endokrine Orbitopathie

A. Eckstein/  
Essen

**15:30** Pause

### Session 4: Schilddrüsenkarzinom

Vorsitz: M. Schott/Düsseldorf

**16:00** Die neue AWMF-S3-Leitlinie: Ein Überblick

M. Schott/  
Düsseldorf

**16:10** Das differenzierte Schilddrüsenkarzinom

... operatives Vorgehen

K. Lorenz/  
Halle (Saale)

... wann Radiojodtherapie

M. Kreißl/  
Magdeburg

... Diagnostik und Nachsorge

J. Feldkamp/  
Bielefeld

nachfolgend Podiumsdiskussion

**18:00** Ende Tag 1

**Session 1: Funktionsstörungen – Teil 1**

*Vorsitz: S. Karger/Leipzig*

---

<b>09:00</b>	Der TSH-Wert in der hausärztlichen Versorgung	<i>T. Uebel/ Neckargemünd</i>
<b>09:30</b>	Subklinische Hypothyreose – Wann und wie therapieren?	<i>V. F. Köhler/ München</i>
<b>10:00</b>	Schilddrüsenhormonresistenz	<i>J. Feldkamp/ Bielefeld</i>
<b>10:30</b>	Assoziierte Autoimmunerkrankungen / PAS	<i>D. Graf/ Lüneburg</i>
<b>11:00</b>	Pause	

---

**Session 2: Funktionsstörungen – Teil 2**

*Vorsitz: J. Feldkamp/Bielefeld*

---

<b>11:30</b>	Therapie der Hyperthyreose	
	... aus internistischer Sicht	<i>S. Karger/ Leipzig</i>
	... aus nuklearmedizinischer Sicht	<i>M. Luster/ Marburg</i>
	... aus chirurgischer Sicht	<i>P. Goretzki/ Berlin</i>
	nachfolgend Podiumsdiskussion	
<b>12:30</b>	Kurzvortrag: Update PDTC und ATC	<i>T. Brandenburg/ Essen</i>
<b>12:45</b>	Kurzvortrag	<i>TBD</i>
<b>13:00</b>	Mittagspause	

---



**Session 3: Besondere Fragestellungen – Teil 1****Vorsitz: M. Kroiß/München**

<b>14:00</b>	Calcitonin-Messung bei Struma nodosa: wirklich notwendig?	S. Allelein/ Düsseldorf
<b>14:25</b>	Radiofrequenzablation von Schilddrüsenknoten	Ali Yasin/ Bielefeld
<b>14:50</b>	Schilddrüse & Fertilität	B. Quadbeck/ Düsseldorf
<b>15:15</b>	Schilddrüse & Schwangerschaft: was ist zu beachten	Ch. Spitzweg/ München
<b>15:40</b>	Kaffeepause	

**Session 4: Besondere Fragestellungen – Teil 2****Vorsitz: M. Schott/Düsseldorf**

<b>16:10</b>	Endokrine Nebenwirkungen von Immuncheckpoint-Inhibitoren	T. Brandenburg/ Essen
<b>16:40</b>	<b>Neue Therapieoptionen</b> ... beim metastasierten Radiojod-refraktärem SD-Ca	Ch. Spitzweg/ München
	... beim metastasierten medullären SD-Ca	M. Kroiß/ München
<b>17:30</b>	Hypoparathyreoidismus – wann & wie therapieren	S. Hahner/ Würzburg
<b>18:00</b>	Zusammenfassung des Symposiums	M. Schott/ Düsseldorf
<b>18:30</b>	Ende – Verabschiedung	





Wir bedanken uns bei der Firma Sanofi-Aventis Deutschland GmbH für die großzügige Unterstützung: 150.000 € für die Gesamtorganisation der Tagung.